



<https://blz.li/3ysk>

## ERGEBNISSE DER TSE-HANDBALLER

Veröffentlicht am 06.05.2024 um 20:43 von Redaktion AltkreisBlitz

Die 1. Handball-Herrenmannschaft des TVE Sehnde hat erneut ein schlechtes Auswärtsspiel abgeliefert. In Abwesenheit von Coach Wegner sowie Timo Gewohn, zeigte die von Christoph Brause gecoachte Mannschaft in Angriff und Abwehr ein völlig unzureichendes Spiel. Einzig der ebenfalls schlechten Leistung vom MTV Groß Lafferde ist es zu verdanken, dass das Spiel lange offen war und nicht überdeutlich wurde.

Zwar konnte das Sehnder Team im ersten Spielabschnitt noch oft vorlegen und auch teilweise mit drei Toren führen, dennoch stand es zur Pause nur Unentschieden 11:11. Zu oft war die Abwehr löchrig und das vorher angesprochene Aushelfen und miteinander als Team verteidigen wurde vergessen, sodass die Gastgeber zu einfachen Abschlüssen kamen.



Im zweiten Durchgang spielten beide Mannschaften weiterhin nicht gut. Der MTV schaffte es allerdings aus den Sehnder Fehlern Kapital zu schlagen und konnte über Gegenstöße und schnelle Abschlüsse einfache Tore erzielen. Bei den Gästen hingegen steigerten sich die technischen Fehler und mangelhafte Abschlüsse. In den letzten 12 Minuten gelangen den Sehndern nach dem 21:20 durch Patrick Müller lediglich noch drei Tore. Der MTV erzielte sechs und gewann somit 27:23. Zu allem Überfluss wurde in der Schlusssekunde noch ein Strafwurf verworfen, sodass der TVE aufgrund der weniger geworfenen Auswärtstore nach dem 31:27 Hinspielerfolg den direkten Vergleich ebenfalls verliert.

Dennoch hat die 1. Herrenmannschaft nächste Woche weiterhin die Chance, den Relegationsplatz zu sichern, wenn sie gegen Altencelle mindestens einen Punkt holt. Dass dieses noch nie gelang und zudem Marvin Hallmann und Arne Radke Blessuren aus dem Auswärtsspiel mitnahmen, sind jedoch nicht die größten Mutmacher.

Für Sehnde spielten: Pascal Schulz (1.-60.) und Till Plate (n.e.) im Tor; Patrick Müller, Arne Radke, Julian Pick (alle 4), Björn Ole Kulisch (3/1 Siebenmeter), Kjell Bahn, Sven Noll (je 2), Cedric Schulz (2/1), Florian Siefert, Marvin Hallmann (je 1), Christian Noll und Fabian Lehrke.

### **Letzte Würfe: Abschied von zwei Handballikonen der 2. Herrenmannschaft**

Am vergangenen Sonnabend traf die 2. Vertretung des TVE Sehnde im Sehnder Sportzentrum auf die HSG Nienburg II zum letzten Saisonspiel. Für die Sehnder ging es um nichts mehr. Sie wollten jedoch nochmal zeigen, dass man auch in dieser, nicht optimalen Saison, was dazu gelernt hat.

Zudem stand der Abschied von Christian Leymann und Markus Mlinaric im Fokus. Christian Leymann zieht es zurück zu seinem Heimatverein nach Bad Salzdetfurth und Markus Mlinaric möchte sich erstmal eine Auszeit vom Handball gönnen.

Nach Start der Partie ging die Mannschaft leider wieder früh in Rückstand und man lief die erste Halbzeit der Mannschaft aus Nienburg hinterher. Das HSG war nicht unbedingt die bessere Mannschaft, der TVE machte allerdings einfach viel zu wenig aus den eigenen Chancen und verwarf auch einige 100-prozentige Würfe. Zur Halbzeit stand es dann 11:19 für den Gast.

In der zweiten Halbzeit drehten die TVEer dann aber nochmal auf und verkürzten sogar zwischenzeitlich auf zwei Tore zum 20:22 durch Markus Mlinaric. Nach einer Auszeit der Gäste schafften es die Seher aber nicht, weiter ranzukommen und das Spiel an sich zu reißen. Der Abstand wurde nach einem guten Kampf wieder größer. Der Entstand lautete abschließend 26:32 für die HSG aus Nienburg.

Die 2. Herrenmannschaft bedankt sich für die Unterstützung der Fans diese Saison und schaut bereits jetzt positiv in die neue Saison. Ein großer Dank geht auch an die Abgänge. Beide waren jahrelang Teil der 2. Herrenmannschaft und haben mit ihrer Leidenschaft und ihrem Einsatz das Team durch Höhen und Tiefen geprägt. "Danke, dass ihr Teil unseres Teams wart. Wir wünschen euch für eure Zukunft alles erdenklich Gute und mögen eure neuen Wege genauso mit Erfolg und Glück gepflastert sein, wie eure Zeit bei uns", teilt die Mannschaft mit.

Es spielten für den TVE: Jannik Deiters und Jona Nicolaus im Tor, Hendrik Kurth (6), Florian Langemeyer (5), Mathis Kirste (4), Christian Leymann (3), Patrick Pelzer (2), Sebastian Kupfernagel (2), Markus Mlinaric (2), Christopher Frede (2), Ferris Magnus Busche (1), Marcel Ketteniss und Henrik Söchtig.